

Na, du interessierst dich für die Werkstattwochen?

An der FNS nimmt jeder 8. Jahrgang einmal an den Werkstattwochen teil. Hier ein kleiner Eindruck von den Werkstattwochen 2015:

Potenzialanalyse:

Alles fing mit der Potenzialanalyse am Ende des 7. Schuljahres an. Sie fand im Martinsstift (Eckernförder Landstraße 200) statt und ging drei Tage lang. Die Analyse war dazu da, die Fähigkeiten und Talente von uns zu entdecken, die dann später bei den Werkstatttagen und auch im Berufsleben weiterhelfen können.

Wann & Wo?

Nach den Herbstferien ging es dann für uns zuerst wieder ins Martinsstift, wo wir für eine Woche waren. In der zweiten Woche sind wir dann in die Liebigstraße gegangen. Es ging jeden Morgen um 8 Uhr los und endete um 15 Uhr. Zwischen-durch gab es eine 30-40 Minuten lange Mittagspause.

Wer war da?

Der komplette 8. Jahrgang unserer Schule!! ☺

Welche Bereiche gab es dort?

Martinsstift: Holz, Metall, Küche/Hauswirtschaft, Garten/Landschaftsbau

Liebigstraße: Malerei, Pflege, Hotel/Gastronomie, Wirtschaft/Verwaltung

Was haben wir gemacht?

Viele Werkstätten fingen mit einer Sicherheitsbelehrung an. Ansonsten wurden in allen Werkstätten unterschiedliche Dinge gemacht. Zwei Werkstätten werden wir euch jetzt genauer beschreiben:

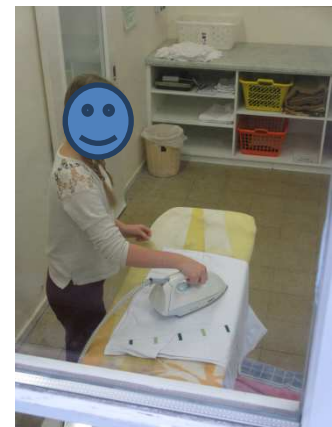
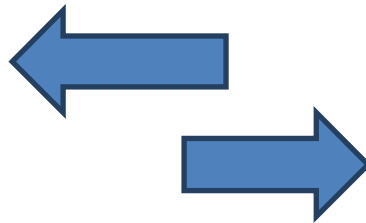
Verwaltung/Wirtschaft:

Am Anfang haben wir eine E-Mail abgetippt und versendet. Danach hatten wir verschiedene Aufgaben, um die Programme kennenzulernen. Wir haben zum Beispiel mit Excel, Word, Power Point & Windows Live Mail gearbeitet. Wir haben Einladungen entworfen, eine Adressliste erstellt und vieles mehr.



Küche/Hauswirtschaft:

Wir wurden zunächst in zwei Gruppen aufgeteilt: eine Gruppe ging in die Küche, die andere blieb in der Hauswirtschaft (Untergeschoss). In der Hauswirtschaft haben wir mit der Reinigung von Büros usw., mit dem Bügeln und dem Mangeln angefangen. Das haben wir den ganzen Tag gemacht. Bevor wir in die Küche gingen, bekamen wir weiße Hygienekleidung, Schuhe und eine Kopfbedeckung. In der Küche wurde mit Muffins backen begonnen, dann haben Pizza-Brötchen gebacken und zum Schluss das Mittagessen gemacht. An dem Tag gab es La Flute. Am Nachmittag ging es dann ans Abwaschen des kompletten Geschirrs. Am Ende gab es immer eine Feedbackrunde.



Wie wir die Werkstattwochen fanden?

Diese Ergebnisse gehen aus einer Umfrage des kompletten 8. Jahrgangs hervor. Die meisten fanden die Werkstattwochen gut. Besonders die Aufgaben und das selbstständige Arbeiten haben vielen von uns gefallen.

😊😊	😊	😐	😞	😞😞
6	50	29	5	5

Von Nina & Melina